

Politische Bildung
und Medienbildung
» nach Corona «

AUS
ERFAHRUNG
GUT?!



MITTWOCH, 11. MAI 2022
14.00 – 20.00 Uhr

AUS ERFAHRUNG GUT?!

»Medienbildung – politisch und digital«
Fachtagung am 11. und 12. Mai 2022,
Katholische Akademie des Bistums Fulda

»Nach Delta kommt Epsilon« – aber wir sind mittlerweile laut RKI bei Omikron. Und wir wissen heute noch nicht, welche neuen Virus-Varianten unser gesellschaftliches Leben beeinträchtigen werden und in welcher Intensität. Doch eins ist bereits jetzt sicher: Die Folgen von Corona werden uns noch einige Jahre begleiten und nicht einfach von heute auf morgen verschwinden.

Damit drängt sich die Frage auf, welche Änderungen sich daraus langfristig für unser gesellschaftliches Leben ergeben: Sind wir einsamer geworden und haben uns teilweise in eine vorsichtige oder gar resignierte Selbstisolierung zurückgezogen? Hat das erzwungene Social Distancing den Digitalisierungsschub befördert – oder steigert die fortschreitende Digitalisierung die Tendenz zur »neuen Einsamkeit«? Sind einzelne Bevölkerungsgruppen, wie z. B. benachteiligte Kinder und Jugendliche, durch die Pandemie besonders stark belastet? In welchen gesellschaftlichen oder digitalen Räumen halten sie sich heute auf, wo und wie kommunizieren sie miteinander?

Darüber hinaus ergeben sich für den Bereich der politischen Bildung und den Bereich der Medienbildung zusätzliche Fragen: Welche Perspektiven ermöglicht der vielbeschworene »Digitalisierungsschub«? Ist unsere Arbeit schon »aus Erfahrung gut« oder müssen wir neue Formate integrieren? Wie kann zum Beispiel künftig eine kluge Integration von Präsenz- und Online-Formaten sowie von analogen und digitalen Ansätzen in der Bildungsarbeit aussehen?



Was müssen wir über Format- und Ausstattungsfragen hinaus bedenken? Wie erreichen wir die Kinder und Jugendlichen in Zeiten von und nach Corona mit unseren Bildungsangeboten? Wie können wir sie (wieder) zur gesellschaftlichen Partizipation motivieren?

Diese Fragestellungen werden wir gemeinsam mit Expertinnen und Experten aus dem Bereich der Wissenschaft, der Politik, der politischen Bildung und der Medienbildung erörtern. Mit theoriebezogenen Inputs und in praktischen Workshops werden wir Wege aufzeigen, wie mit unterschiedlichen digitalen Methoden – auch kombiniert mit Offline-Angeboten – Bildungsinhalte vermittelt werden können. Zu der Veranstaltung im Rahmen unserer Reihe mepodi – Medienbildung politisch und digital laden wir Sie herzlich ein.

Wir freuen uns auf einen intensiven fachlichen Austausch im Netz und in Fulda!

Joachim Becker
Direktor der Medienanstalt Hessen

Prof. Andreas Büsch
Leiter der Clearingstelle Medienkompetenz der Deutschen Bischofskonferenz an der KH Mainz

Gunter Geiger
Direktor der Katholischen Akademie des Bistums Fulda

Andrea Rühmann
Geschäftsführerin der AKSB – Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke in der Bundesrepublik Deutschland e.V.

DONNERSTAG, 12. MAI 2022
09.00 – 13.00 Uhr

08.00 Frühstück

09.00 Neue Formate nach Corona – Praxis-Workshops

Wie können gelingende Formate aussehen, die die Vorteile von analogen und digitalen Formen sowie von Präsenz- und Online-Veranstaltungen verbinden?

Bildung geht online. Tools für gelingende (hybride) Angebote

Prof. Andreas Büsch und Jeanine Wein
Clearingstelle Medienkompetenz der Deutschen Bischofskonferenz

Online-Bar-Camp: Ein Format mit Zukunft oder zurück zur Präsenzveranstaltung?

Marie Leisner
freie Medienpädagogin, Berlin

Das Beste aus zwei Welten?! – Hybride Veranstaltungen konzipieren, planen und durchführen.

Tom Ritschel
Formenfinder

Medienkompetenz inklusiv im Netz vermitteln

Stefan Braun
AKSB-Projekt »Wie geht Demokratie?«

Blended-Learning: Vom Konzept zur Veranstaltung

Stefan Will
Volkshochschule Fulda

10.15 Pause

10.30 Fortsetzung der Praxis-Workshops

11.30 Kurzberichte aus den Workshops

11.45 Pause

12.00 Die neue Einsamkeit? Bildungspolitische Perspektiven nach/mit Corona

Diana Kinnert
Politikerin, Unternehmerin und Publizistin

13.00 Mittagessen, Ende der Tagung

12.00 Anreise

13.00 Mittagessen

14.00 Begrüßung und Einführung
Gunter Geiger und Joachim Becker

14.15 Von der Exklusion in die Inklusion?
Dr. Guido Bröckling
Leiter Büro Berlin des JFF – Institut für Medienpädagogik

15.15 Kaffeepause

15.45 Hilfe, wo sind die Jugendlichen? Neue Erkenntnisse aus der JIM-Studie

Sabine Feierabend
mpfs, Referentin für Medienforschung & Analytics des SWR

16.45 Wie werden wir erfolgreiche Influencer?
Finn Lasse Andresen
Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Agentur People on the Hill (POTH)

17.45 Wie müssen Bildungsangebote morgen aussehen? Konsequenzen nach dem »Digitalisierungsschub«

Podiumsdiskussion

Anne Heidel
filmreflex

Ulrike Maqua
Franziskanisches Bildungswerk Großkrotzenburg

Sabine Feierabend
SWR

Dr. Guido Bröckling
JFF

Finn Lasse Andresen
Agentur People on the Hill POTH

18.30 Abendessen

20.00 Ausklang/freier Abend

Tagesmoderation:

Werner Schlierike, hr info

An den Programmpunkten des ersten Tages kann auch online teilgenommen werden.

Informationen zu den Kooperationspartnern



Arbeitsgemeinschaft katholischer sozialer Bildungswerke in der Bundesrepublik Deutschland (AKSB) e.V.

Heilsbachstraße 6, 53123 Bonn
Tel.: (0228) 28929-48
Fax: (0228) 28929-57
E-Mail: info@aksb.de
www.aksb.de



Katholische Akademie des Bistums Fulda

Neuenberger Straße 3-5, 36041 Fulda
Tel.: (0661) 8398-0
Fax: (0661) 8398-136
E-Mail: katholische.akademie@bistum-fulda.de
www.katholische-akademie-fulda.de



Clearingstelle Medienkompetenz der Deutschen Bischofskonferenz c/o KH Mainz

Saarstraße 3, 55122 Mainz
Tel.: (06131) 28944-555
Fax: (06131) 28944-8555
E-Mail: clearingstelle@kh-mz.de
www.medienkompetenz.katholisch.de



medienanstalt hessen

Medienanstalt Hessen – Hessische Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien

Wilhelmshöher Allee 262, 34131 Kassel
Tel.: (0561) 93586-0
Fax: (0561) 93586-30
E-Mail: lpr@lpr-hessen.de
www.lpr-hessen.de

Veranstaltungsinformation

Veranstaltungsort

Katholische Akademie des Bistums Fulda

Neuenberger Straße 3-5, 36041 Fulda
Telefon (0661) 8398-0, Telefax (0661) 8398-136
www.katholische-akademie-fulda.de
katholische.akademie@bistum-fulda.de

Die Veranstaltung wird entsprechend den dann geltenden Corona-Regelungen durchgeführt.

Videokonferenz via Zoom

Eine Teilnahme ist am ersten Veranstaltungstag auch online möglich.

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie Ihre Zugangsdaten rechtzeitig vor der Veranstaltung. Voraussetzung für die Teilnahme ist ein Internetzugang (Laptop/PC, Tablet oder Smartphone) oder ein Telefon. Die Online-Teilnahme ist kostenlos.

Tagungsleitung

Sandra Bischoff

Medienanstalt Hessen

Prof. Andreas Büsch

Clearingstelle Medienkompetenz

Gunter Geiger

Kath. Akademie des Bistums Fulda

Sarah Gumz

Medienanstalt Hessen

Markus Schuck

AKSB

Tagungsbeitrag

Der Tagungsbeitrag für die gesamte Präsenz-Tagung beträgt 75 €. Darin enthalten sind eine Übernachtung im Einzelzimmer, Vollverpflegung sowie alle sonstigen Tagungskosten. Tagungsbesuchende ohne Übernachtung zahlen 40 €. Studierende, Arbeitslose, Empfänger von Grundsicherung, Freiwilligendienstleistende sowie Auszubildende zahlen nur 50 % des Tagungsbeitrags.

Anmeldung

Anmeldung zur Präsenzveranstaltung in Fulda:
<https://t1p.de/mepodi2022>

Anmeldung zur Online-Veranstaltung am 11. Mai 2022:
<https://t1p.de/mepodi2022online>

Anmeldefrist: 4. Mai 2022

Alle Vorträge werden aufgezeichnet und sind im Anschluss an die Tagung abrufbar unter: www.mepodi.de

Gefördert vom



Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend